

Was ist BMA-Engineering, wer ist BMA-Engineering?



Die Abteilung Engineering (TPE) bei BMA profilierte sich in den vergangenen Jahren immer stärker. Sie steht einerseits gegenüber den Kunden für einen kompetenten Mitarbeiterstab für die verschiedenen Phasen des Prozessdesigns und gibt andererseits intern Unterstützung bei Fragestellungen aus Verfahrenstechnik und Zuckertechnologie. Welche Bandbreite an Fragestellungen bearbeitet werden kann, ist an den fachlichen Schwerpunkten der einzelnen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu erkennen.

Engineering wird in erster Linie mit Planung in Verbindung gebracht. Für die Bearbeitung der verschiedenen Phasen des Prozessdesigns gibt es bei BMA seit vielen Jahren ein Team aus kompetenten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Spezialisiert auf die Planung von Neuanlagen, Erweiterungen und Optimierung bestehender Anlagen, speziell zur Herstellung und Verarbeitung von Zucker, wie z. B. Rübenzuckerfabriken, Zuckerraffinerien, Rohrzuckerfabriken oder Fabrikation von Stärkezucker, wurden inzwischen viele Aufträge erfolgreich ausgeführt.

BMA begleitet den Kunden mit Engineering von der Idee bis zur betriebsbereiten Anlage: Beginnend mit der Studie zur Erarbeitung möglicher Konzepte für eine bestehende oder neu zu errichtende Anlage, unter Beachtung der Rahmenbedingungen und Aufzeigen alternativer Ansätze zur Realisierung, über die Grundplanung

(Basic-Engineering) mit der Erarbeitung eines Konzeptes, das dem Kunden ermöglicht, den Bau einer Anlage zu organisieren (Anfragen von Ausrüstungen, Bereitstellung von Areal, Planung von Personal, Planung der Ver- und Entsorgung, Beantragung von Genehmigungen) bis hin zur Ausführungsplanung (Detail-Engineering), d. h. die Erarbeitung einer Unterlage, die den Kunden in die Lage versetzt, eine Anlage zu errichten. Diese Leistungen werden vorrangig bei Einsatz von BMA-Ausrüstungen erbracht.

Außerdem unterstützen die Mitarbeiter von TPE bei Inbetriebnahmen und Leistungsnachweisen von BMA-Ausrüstungen. Zum Leistungsumfang gehören auch viele erfolgreiche Beratungen zu verschiedensten Fragestellungen der Betriebspraxis. Als besonderen Service stellt die Abteilung Engineering Referenten für Fortbildungen in Form von Schulung von Betriebspersonal und in Form von unternehmensübergreifenden Seminaren, die eine hervorragende Plattform zum Erfahrungsaustausch bieten.

TPE hat einen bedeutenden Anteil am Erfolg zahlreicher Großprojekte, über die in früheren Ausgaben der BMA-Informationen detailliert berichtet wurde. Dazu gehört zum Beispiel der Raffinerie-Neubau in Liuxing, China; die Kapazitätserweiterung von Rübenzuckerfabriken und der Zuckerraffinerie Cosumar, Marokko; der Neubau der Raffinerie NKF, Iran; der Neubau und die

Erweiterung von Rübenzuckerfabriken in Ägypten; die Erweiterung der Maisstärkefabrikation in Mostorod, ebenfalls in Ägypten und die Integration einer Wirbelschicht-Trocknungsanlage für Rübenschnitzel in der Zuckerfabrik Cumra, Türkei.

Weniger im Fokus der öffentlichen Präsentation stehen Beratungen und Studien, die das Ergebnis von erfolgreichen Diskussionen mit BMA-Spezialisten dokumentieren und strategische Entscheidungen der BMA-Kunden begleiten. Die Bandbreite der von der Abteilung Engineering bearbeiteten Fragestellungen lässt sich anhand folgender Aufstellung erahnen:

- Optimierung der Energienutzung bei der Zuckerherstellung, speziell der Dampfnutzung (Wärmemanagement)
- Optimierung von Verdampfanlagen und des Betriebs von Verdampfern
- Auswahl von Klärereinigungs- und Entfärbungssystemen
- Stationsweise Bewertung der Möglichkeiten zur Kapazitätserweiterung von Zuckerfabriken
- Machbarkeitsanalyse zur Installation kontinuierlicher Kristallisation für Weißzucker
- Analyse und Bewertung des Energieeinsparungspotentials bei der Kartoffelverarbeitung
- Prozessoptimierung in der Kristallisation von Rüben- und Rohr- sowie Stärkezuckern

Mit einem breiten Spektrum an Spezialkenntnissen und Erfahrungen kann das Team, das vorwiegend aus Ingenieuren besteht, verschiedenste Aufgabenstellungen zuverlässig lösen.

Darüber hinaus ist das Team Engineering eng vernetzt mit den weiteren Abteilungen der Technik (Projektentwicklung, Konstruktion, der Abteilung Trocknung) sowie den Mitarbeitern von BMA

Automation für Fragestellungen von MSR und Elektrotechnik und den Kollegen in den Niederlanden für Projekte der Kartoffelverarbeitung, BMA MENA, BMA China und BMA America. Neben der üblichen EDV-Ausstattung mit eigens entwickelten Rechenwerkzeugen verfügt Engineering über ein CAE-System zur effizienten Erstellung von Prozessdokumentation.

Gemäß der BMA-Vision „Passion for Progress“ trägt BMA-Engineering maßgeblich zum Anspruch von BMA bei, Ausrüstungen und Leistungen mit hoher Qualität und Zuverlässigkeit zu liefern. Das persönliche Engagement für den Fortschritt speziell in der Zuckertechnologie unterstreichen einige Mitarbeiter durch Mitgliedschaft im Verein deutscher Zuckertechniker.

*Dr. Andreas Lehnberger
Thomas Fischer*

Kundennutzen

- Verfahrenstechnisches Know-how sichert Innovationsfähigkeit
- Effizienter Einsatz von Ausrüstungen
- Planung aus einer Hand
- Planung in höchster Qualität
- Fachspezifische Beratung mit breitem Hintergrund